Gernsbacher Bote 2

Dienstag, 22. Juni 2021
29. Jahrgang

Geschichte erleben

www.casimir-katz-verlag.de

Ihr Malerservice
Drews

Am Bachgarten 1 · 76593 Gernsbach
Tel. 07224 40821

klumpp
baut & saniert

- Sanierung / Umbau
- Modernisierung
- Neubau / Rohbau
- Schimmelsanierung
- Bauwerksabdichtung
- Flachdachabdichtung
- Betoninstandsetzung
- Mauerwerksinjektionen
- Außenanlagen

Im Wiesengrund 22 ■ 76593 Gernsbach
Tel. 07224.7505 ■ Fax 07224.7170
info@klumpp-baut-saniert.de
www.klumpp-baut-saniert.de

Götz Elektro-Service

Oliver Kohlbecker
Hauptstraße 191
76571 Gaggenau
Telefon 07225 - 15 64
Telefax 07225 - 91 90 04

Reparatur - Installation - Kundendienst

baudenkmale
erhalten.

archäopark gleisle
in der perle des
murgtales.

kulturerbe
bewahren.

architekturbüro b. säubert
gernsbach
info@sbert.de - www.sbert.de

Foto: Harry Mühlberger

Erinnern Sie sich? – Aus unserem Archiv

Vor 25 Jahren – Gernsbacher Bote 2/1996

Innenstadt Mitte

Neues Zentrum rechts der Murg

Die Preisträger des Wettbewerbs „Neues Zentrum Innenstadt Mitte“ stellten ihre Vorschläge vor. Zahlreiche Bürger und der Gemeinderat hörten sich die Ideen der Architekten an.
Allen Vorschlägen war gemeinsam, in dem Gebiet zwischen Stadtbrücke und Gottlieb-Klumpp-Straße eine Mischung aus Einkaufen, Dienstleistung, Gastronomie und Wohnen zu kreieren. Wichtiges Merkmal war auch die Anbindung an die Altstadt, aber auch die Verbindung zum Rathausplatz und Bleichstraße.
Die Haltestelle für die Stadtbahn war oftmals bereits eingebunden.

In vielen Dingen glichen sich die Entwürfe, wesentliches Unterscheidungsmerkmal zeigte sich jedoch in der Frage des Durchstiches – der Verlängerung der Stadtbrücke Richtung Gottlieb-Klumpp-Straße.
Die Konzeption des Platzes wird nicht in erster Linie davon bestimmt sein, wie die Gebäude gestaltet sind, sondern vielmehr, wie die Frage des Verkehrs gelöst wird: Autofreier Platz, Einbahnverkehr, Durchstich?

Zum Zeitpunkt der Planung gab es noch keine Verlängerung der Stadtbrücke. Dort stand noch das Haus Kübler.

Foto: Werner Meier

Druck:
Freiburger Druck
GmbH & Co. KG
Lörracher Straße 3
79115 Freiburg

Der Gernsbacher Bote wird auf Papier aus 100 % nachhaltigen Fasern und Quellen gedruckt. Die Druckerei ist seit 2013 EMAS (DE-126-00089) validiert.

Impressum

Herausgeber:
Dr. Casimir Katz (†)
Sabine Katz

Redaktion:
Sabine Katz
Petra Rheinschmidt-Bender

Anzeigenverwaltung:
Iris Neininger

Anzeigengestaltung:
Werbeagentur-Finkbeiner.de
Papierbox Forbach
Telefon 07228 95 08 08

Layout:
Freiburger Druck GmbH & Co. KG
79115 Freiburg

Verlag:
Casimir Katz Verlag
Bleichstraße 20-22
76593 Gernsbach
Postfach 1332
76586 Gernsbach
Telefon 01 72 / 7 81 24 78
Telefax 0 72 24 / 99 01 69
gernsbacher.bote@buecherstube-gernsbach.de

Erscheinungsweise:
4 Ausgaben im Jahr

Nächster Erscheinungstermin:
14. September 2021

Kostenlose Verteilung, bei beantragter Postzustellung werden die Versandspesen berechnet. Die in „Gernsbacher Bote“ veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt, alle Rechte vorbehalten. Kein Teil der Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden.

Nicht gekennzeichnete Bilder:
Redaktion

Inhalt

Marktplatz – schon gehört?
Wiederaufbau Bücherstube 4
Anwaltskanzlei Riedel: Neue Ansprechpartner:innen in Sachen Recht 5
Schleckselkür 2021 5
Löwen-Apotheke in neuen Händen – Frau Hudzowa 6
21 Jahre Heilpraktikerin Genia Diehr 6
Ro-Mix-Markt: Rumänische Spezialitäten 7
Zusätzliche Teststation in Gernsbach Mitte 7
Online-Plattform ‚Gernsbacher Schaufenster’ 8

Journal – Veranstaltungen
tik – Grimmige Märchen 9

Journal – Partnerstädte
Baccarat / Pergola 10-11

Sonderseiten
Sommer 12-15

Journal – Personen
Neue Diakonin Lea Gessler 16

Klasse Seite – ASG
Interaktive Lesung 17

Journal – Spiel und Spaß
Altstadtrallye für Kids 18

Journal – Bäume
Kurpark: Trompetenbaum 19

Journal – Vereine
50 Jahre Petri Heil 20 – 21

Journal – Literatur 22 – 23

Rätsel 24

Gernsbacher Gebabbel 25

Bücherstube

Wir bauen die Bücherstube wieder auf – Alles eine Frage der Zeit

Zu den angenehmen Aufgaben einer Buchhändlerin gehört das Lesen: Biographien, Thriller, Romanzen, Abenteuerromane, Dramen und Geschichten mit Happy End. Aber bei allen Büchern, die ich gelesen habe – keines hat mich darauf vorbereitet, was mich als Bauherrin erwartet.

Am 16. November 2020 brannte unsere Bücherstube. Am Tag darauf glaubte ich noch: Nur ein bisschen saubermachen und schon kann es weitergehen. Dann der Schock: Die Sachverständigen bestätigten mir den Totalschaden. Drei Monate müssen Sie schon mit der Sanierung rechnen. Dabei hat mir keiner gesagt, dass es ein Vierteljahr alleine für die Vorbereitungen braucht. Architekt und Statiker müssen alles überprüfen und dann muss natürlich das Ganze von der Versicherung abgesegnet werden. „Sie brauchen sich um nichts kümmern. Die Vergaben machen wir. Na ja, bis auf den Dachdecker und den Zimmermann.“ So konnte noch im März die Gernsbacher Firma Ferdinand Wieland mit der Sanierung von Dach und Dachstuhl beginnen. Es war eine Freude, zu sehen, wie zügig die Arbeiten ausgeführt wurden. Und wie geht es weiter? Mit einem Beleuchtungs- und Elektroplan und dem Innenausbau mit der Holzdecke. Das könnte Hand in Hand gehen – aber: am Abend erfahre ich in den Tagesthemen: Der Holzmarkt ist wie leergefegt, alles Holz wird nach China und Amerika exportiert. Am nächsten Morgen versucht mir die Sanierungsfirma eine Gipskartondecke schmackhaft zu machen. Es gibt kein Holz. „Sie brauchen sich um nichts zu kümmern“, ist mir noch im Ohr. Aber auf die Holzdecke verzichten geht gar nicht. Es werden sich doch irgendwo 60 qm Nut und Federbretter auftreiben lassen. Und die sollten dann auch noch gestrichen werden. Auf unsere Gernsbacher Firmen ist Verlass. Die Holzdecke ist montiert, die Wände sind gestrichen. Als nächstes sollte der Boden verlegt werden. Das Material habe ich ja schon vor 10 Wochen ausgesucht. Doch leider wurde versäumt, dieses zu bestellen. Lieferzeit vermutlich drei bis fünf Wochen. Es wird also nichts mit der Eröffnung im Juni. Was solls, schließlich befinden sich die Lampen ja auch noch für unbestimmte Zeit auf einem Containerschiff im Suezkanal. Und die Regale mit dem Zedernholzschindeldach müssen ja auch noch montiert werden. Früher wurden diese Holzschindeln sorgfältig von Hand gefertigt. Ob das heute auch noch so ist? Ich gebe die Hoffnung nicht auf, dass wir in der nächsten Ausgabe des Gernsbacher Boten im September von der Wiedereröffnung unserer Bücherstube berichten können.

Sabine Katz

Das erste sichtbare Zeichen der Sanierung: Die Dachdeckerarbeiten.

SEIT 1838
FERDINAND WIELAND
ZIMMEREI
DACHDECKEREI
BLECHNEREI

Ferdinand Wieland
Zimmerer- & Dachdeckermeister
Casimir-Katz-Straße 35 - 76593 Gernsbach
Tel 07224 650041 - Fax 07224 650042
E-Mail info@fewie.de - Homepage www.fewie.de

Anwaltskanzlei Riedel

Neue Ansprechpartner:innen in Sachen Recht in Gernsbach

Ab sofort in Gernsbach für Sie da: Christoph Riedel, Géraldine Klaschka und Sebastian Adam (v. l.).

Die etablierte, von Christoph Riedel gegründete Baden-Badener „Anwaltskanzlei Riedel“ eröffnete am 1. April 2021 eine Niederlassung in der Gernsbacher Schwarzwaldstraße 10 – 12. Hier stehen Mandant:innen nun Fachanwälte in den Bereichen Arbeitsrecht, Familienrecht, Steuerrecht, Verkehrsrecht, Baurecht, Mietrecht, Erbrecht und Sozialrecht mit hervorragender Beratung zur Seite. Aufgrund der Covid-19-Pandemie ist es außerdem möglich, diese per sicherer Video- und Telefonkonferenz in Anspruch zu nehmen.

Antonia Peldszus

Anwaltskanzlei Riedel
Schwarzwaldstr. 10 – 12
76593 Gernsbach
www.kanzlei-riedel.de
0 72 24/655 84 48

Schatzinsel

Schleckselkür 2021

Schon im letzten Jahr war der Gernsbacher Marmeladen-Wettbewerb durch die Corona-Pandemie eingeschränkt. Konnten die Hobbyköche noch mit ihren Familien Brombeeren sammeln und unter entsprechenden Hygiene-Regeln mit Freunden einkochen, so durfte die Schleckselkür auf Schloss Eberstein nur ohne Publikum stattfinden. In der Hoffnung, dass bis zum Herbst die Einschränkungen soweit zurückgenommen werden, dass diese festliche Veranstaltung zum 10. Wettbewerb wieder wie gewohnt stattfinden kann, hat sich das Organisationsteam um Sabine Katz von der Schatzinsel und Bernd Werner vom Schloss Eberstein auch dieses Jahr für eine Frucht entschieden, die spät im Jahr reif wird. Welche das sein wird, verraten die beiden zusammen mit Bürgermeister Julian Christ am 22. Juli, rechtzeitig vor den Sommerferien. Bis dahin darf gerätselt werden.

Sabine Katz und Bernd Werner hoffen, dass in diesem Jahr die feierliche Schleckselkür, wie 2019, wieder mit Publikum auf Schloss Eberstein stattfinden kann.

Haus & Grund Murgtal e.V.
Interessenvertretung für Haus-, Wohnungsbesitzer und Vermieter

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Do.
15:30 - 18:00 Uhr
Mo. und Mi.
10:00 - 12:30 Uhr

Salmenplatz
Gottlieb-Klumpp-Str. 16
76593 Gernsbach

DIE Adresse
für alle Vermieter, Haus- und Grundbesitzer

- Beratung bei Mietrechts-, Steuer- und Baufragen
- Erstellen von Mietverträgen und Nebenkostenabrechnungen
- Durchführung von Wohnungsabnahmen

Fon 07224-28 37 Fax 07224-99 38 82
eMail haus-und-grund-murgtal@t-online.de
www.murgtal.haus-und-grund-baden.de

Löwen-Apotheke in neuen Händen

Frau Hudzowa spezialisiert auf pflanzliche Arzneimittel

Frau Hudzowa ist mit einem freundlichen Lächeln unter der Maske für ihre Kund:innen da.

Nach langwieriger Planung liegt die Löwen-Apotheke in neuen Händen: Frau Hudzowa, praktische Betriebswirtin der Pharmazie, hat zum Anfang Mai die Leitung übernommen. Alle Mitarbeiter:innen sind geblieben, ergänzt wird das Team unter anderem durch Frau Steinbrech aus Gaggenau, welche die Vertretung für Frau Hudzowa übernimmt. Außer einer Lagererweiterung hat Frau Hudzowa eine Spezialisierung auf pflanzliche Arzneimittel geplant. Durch ständige Fortbildungen sind sie und ihr Team immer auf dem aktuellen Stand und in der Lage, exzellent zu beraten. Täglich zwischen 16 und 18 Uhr kann man sich benötigte Medikamente kostenlos nach Hause liefern lassen. Dieses Angebot möchte Frau Hudzowa auf zweimal täglich erhöhen. Eine Website, auf der unter anderem das Team portraitiert wird, ist außerdem in der Entstehung. Ein weiteres geplantes Highlight: der Kommissionierer, ein Roboter, der die Medikamente im Lager sortiert und auf Knopfdruck an die Kasse bringt, wird demnächst gefilmt und auf einem Monitor vor dem Geschäft bei seiner spannenden Arbeit zu beobachten sein – ein Highlight vor allem für Kinder!

Seit dem 10. Mai 2021 gibt es außerdem die Möglichkeit, den anerkannten und für Click & Meet-Einkaufstermine benötigten Covid-19-Test von den Mitarbeiter:innen der Löwenapotheke durchführen zu lassen. *Antonia Peldszus*

Löwen-Apotheke
Igelbachstr. 3
76593 Gernsbach

21 Jahre Heilpraktikerin im Juni 2021

Genia Diehr

Bei ihrer Abschlussprüfung zur Heilpraktikerin war der Prüfer erstaunt: „Sie haben doch Pharmazie studiert, warum machen Sie denn nicht das?“

Bereut hat Genia Diehr diesen Wechsel nie. Heute gehört ihr das Studio für Tanz und Bewegung und die Praxis für Naturheilkunde in der Hauptstraße 8, direkt am Stadtbuckel der Altstadt. Zusatzausbildungen u.a. als Wirbelsäulen- und Reha-Therapeutin, Yogalehrerin, in Ernährungsberatung und Psychotherapie begründen ihre Kompetenz.

Inzwischen arbeitet Frau Diehr viel per Telefon: Entspannung, Ernährungsberatung und Emotionale Psychotherapie. Am Telefon fallen Hemmschwellen weg, erklärt Frau Diehr. Viele Menschen haben Probleme und es geht ihr darum, gemeinsam mit ihren Patienten Lösungen zu finden.

Sie vereinbart individuelle Termine: Ob Mittagspause oder Abendstunden, Frau Diehr ist gern für ihre Patienten da. Es gibt natürlich immer eine Ausrede, deshalb ist ihr Motto: „Wenn nicht jetzt, wann dann?“

Foto: Jadranka Bukovic

Genia Diehr vor ihrer Praxis in der Hauptstraße 8.

seit 1919
Jüngert GmbH
STEINBILDHAUEREI
76593 Gernsbach - Scheffelstraße 10
Telefon 0 72 24 / 33 50 - Fax 0 72 24 / 6 76 30
www.steinbildhauerei-juengert.de
Ihr Fachbetrieb für Natursteinverarbeitung
Grabmale - Brunnen - Steintische - Eingangstreppen

Wir helfen weiter...
Igelbachstraße 9
76593 Gernsbach
(beim Rathaus)
Hauptstraße 30
76596 Forbach
(beim Rathaus)
Tel: 07224 16 23
• Erledigung aller Formalitäten
• Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattungen
• Überführung im In- und Ausland
• Vorsorge
• www.bestattungen-schenkel.de
SCHENKEL
Gernsbacher Bestattungsinstitut
Geschäftsinhaberin: Tatjana Merli

Ro-Mix-Markt

Rumänische Spezialitäten

Im April eröffnete Iona Motoc ihren rumänischen Lebensmittelmarkt in der Schlossstraße 17, in dem Laden, in dem sich früher die „Sportecke Karnasch“ befand. Frau Motoc und ihr Team mit Tochter Lorina und Sohn Paul sowie Mitarbeiter Grigore Horga betrieben bereits in Gondelsheim einen Ro-Mix-Markt, hatten aber gezielt in Gernsbach Räumlichkeiten gesucht, da die hier lebenden Landsleute sie darin bestärkt hatten. Im Angebot sind Räucherspezialitäten, Käse, Wein und Spirituosen, Süßwaren und Kuchenspezialitäten, aber auch alle Zutaten, die man zur Zubereitung rumänischer Küche benötigt.

Ro-Mix-Markt
Schloßstraße 17
76593 Gernsbach
Telefon 01 51/43 39 20 28

Die rumänischen Landsleute sind begeistert von dem neuen Lebensmittelmarkt in Gernsbach.

Gewerbeverein und Freie Bürgervereinigung

Zusätzliche Teststation in Gernsbach Innenstadt Mitte

Seit über einem Jahr leiden die Bürger unter den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie. Der Wunsch nach ein bisschen Normalität, wieder mal einkaufen zu gehen, in einem Restaurant zu essen, eine kulturelle Veranstaltung zu besuchen steigt. Dank der sinkenden Inzidenzzahlen ist seit Mitte Mai Vieles wieder möglich, vorausgesetzt man ist vollständig geimpft oder hat einen aktuellen Corona-Test.

Der Gewerbeverein Gernsbach sah daher den dringenden Bedarf einer Teststation, die es den Kunden ermöglicht, täglich Schnelltests zu machen, um anschließend zum Frisör, zum Einkaufen oder vielleicht sogar in die Gastronomie gehen zu können.

Mit Hilfe der FBVG (Freie Bürgervereinigung Gernsbach) wurde die Firma Covid Schnelltest UG gefunden, die jetzt Montag bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr eine Teststation in den Räumen von Mode Olinger am Salmenplatz betreibt. Angeboten werden neben kostenlosen Spucktests auch PCR-Tests.

Der Gewerbeverein und die Freien Bürger sind sich sehr wohl bewusst, dass die ehrenamtlichen Helfer von DRK und DLRG in der Stadthalle aus ihrer Tätigkeit dort einen Beitrag für ihre Vereinskassen erbringen. Als kleine Entschädigung werden die beiden Vereine eine Spende erhalten.

Großes Interesse bei Einzelhändlern, Dienstleistern und Gastronomen

Onlineplattform ‚Gernsbacher Schaufenster' geht an den Start

Gerade das Coronajahr hat gezeigt, wie wichtig es ist, sich online über die lokalen Anbieter und ihre Serviceleistungen informieren zu können. Wer bietet was? Wie kann ich die Anbieter erreichen? Wo finde ich die Gernsbacher Dienstleister, die ich suche? Kann ich bei meinem Lieblingsrestaurant bestellen? Gibt es Click & Collect, Click & Meet, Mittagstisch, Abholservice oder Lieferservice? Um die Gernsbacher Gewerbetreibenden zu unterstützen, beabsichtigt die Stadt Gernsbach im Rahmen der Wirtschaftsförderung und in Zusammenarbeit mit einer regionalen Werbeagentur, das Gernsbacher Schaufenster in Form einer Onlineplattform zur besseren virtuellen Sichtbarkeit der Einzelhändler, Dienstleister und Gastronomen auf den Weg zu bringen.

Bereits im Vorfeld signalisierte der Gewerbeverein seine Unterstützung auch in Form einer finanziellen Beteiligung. Die Online-Präsentation des Projektes im Mai stieß auf große Resonanz bei den lokalen Gewerbetreibenden, so dass nun die tatsächliche Umsetzung der Online-Plattform realisiert wird. Geplant ist, dass das Gernsbacher Schaufenster im Sommer online gehen kann. Auf der eigens für Gernsbacher Unternehmen geschaffenen Website kann sich jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer mit den Produkten sowie Dienstleistungen vorstellen, diese bebildern und spezielle Hinweise beispielsweise zu Konditionen für Abholung, Reservierung oder Lieferung eintragen. Die monatlichen Kosten liegen bei 6,50 Euro pro Profil. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Gernsbacher Schaufensters erhalten einen Zugang zur Webseite (mittels eines Content Management Systems – CMS), mit dem sie ihre Angaben und ihre Leistungen ganz leicht jederzeit selbst einpflegen können. Eine eigene Homepage der Anbieter ist nicht zwingend erforderlich. Zum Start des Gernsbacher Schaufensters wird eine Online-Schulung durch die Agentur pasio Design erfolgen. Die Wirtschaftsförderung steht aber auch im weiteren Verlauf als konstante Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Der virtuelle Auftritt lebt von einem breiten Spektrum an Anbietern aus allen Bereichen und bereits jetzt haben viele ihre Teilnahme avisiert. „Ich möchte unsere Gewerbetreibenden und Gastronomen dazu ermutigen, sich und ihr Angebot auf dem virtuellen Marktplatz zu präsentieren. Je mehr Anbieter mitmachen, je stärker die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit sein wird, umso höher ist die Chance, dass wir in Gernsbach auch nach der Coronakrise weiterhin über ein breites Angebot verfügen", so Bürgermeister Christ abschließend.

GERNSBACHER SCHAUFENSTER

© pasio Design

Erste Skizze für das Gernsbacher Schaufenster, so wie es online evtl. aussehen könnte.

Dachdecker
Blechnerei
Gerüstbau
LUDWIG STÖSSER GmbH
0 72 24 - 4 02 34
Gernsbach

bad & heizung®
GARANTIERT LEBENSQUALITÄT
Jetzt Heizung modernisieren und dreifach profitieren!
Vierling
Schloßstraße 18
76593 Gernsbach
Tel. 0 72 24 - 65 72 40
badundheizungvierling@web.de

tik – Theater im Kurpark

Grimmige Märchen

Eine poetische Reise in den dunklen Märchenwald

Szenische Lesung für furchtlose Erwachsene
Szenische Einrichtung: Martin Rheinschmidt
16., 17. und 18. Juli 2021
Beginn: jeweils 21 Uhr
Dauer: ca. 90 Minuten (ohne Pause)
Kurpark Gernsbach
Beginn Vorverkauf: 25. Juni 2021

Eine Reise in den dunklen Märchenwald: Wer kennt sie nicht, die Märchen der Gebrüder Grimm aus seiner Kindheit? Märchen, die der Fantasie Flügel verleihen und zum Träumen verführen. Märchen, in denen die Naturgesetze aufgehoben sind und in denen das Wunder vorherrscht. Am Märchenende sind alle Gefahren bestanden und das Böse gebannt, so scheint es…

Aus der Traum vom schönen Märchen, wenn sich der „Vorhang“ hebt und von wahrlich »grimmigen Märchen« zu berichten ist, mit Lust das Fürchten gelehrt wird und mit schurkischem Vergnügen bewiesen wird, dass bei weitem nicht in allen Märchen das »Gute« siegt. Ein Märchenabend nur für mutige Erwachsene.

Märchen sind das Echo einer alten Welt. Sie sind kraftvolle Bilder, Atmosphären und Wegweiser in längst vergessene Zeiten unserer Kulturgeschichte. Wo können wir heute noch unseren Vorfahren begegnen außer in Mythen, Sagen und Märchen? Wer die Grimm’sche Märchensammlung genau liest, wird die alten Erzähler hören.

„Es wird Zeit, dass Ihr tief in den alten Wald geht und den alten Geschichten lauscht…”

Es lesen:
Janina Bender,
Birgit Geißer,
Bettina Kohler,
Corinna Rheinschmidt,
Frank Fleischmann,
Peter Holl,
Martin Rheinschmidt und
Bernhard Seiler

Bildquellen: Josef Kern

Es gibt kein Theater bei tik – aber eine Lesung!

KARTENVORVERKAUF – NUR ONLINE!
Alle Infos unter www.theater-im-kurpark.de

Vorverkauf ab: 25. Juni 2021
Es sind **keine** Karten an der Abendkasse erhältlich.

Eintrittspreis: 10 Euro

Alle Vorstellungen finden unter einem strengen Hygienekonzept statt.

Jutta`s FahrService
Telefon 07224 - 993 886
Krankenfahrten
Dialyse- und
Bestrahlungsfahrten
Kurierservice
Flughafentransfer FKB
Taxi
Wir sind für Sie da, freundlich und zuverlässig.
www.juttas-fahrservice.de

Malergeschäft
Torsten
Klumpp
Weisenbach
Tel.: 07224 / 4460 · Fax: 07224 / 69234
maler.klumpp@t-online.de
- Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten
- Energetische Komplettsanierungen, Wärmeverbundsysteme, Verputzarbeiten, U-Wert Berechnungen
- Bodenbelagsarbeiten wie Designböden, Parkett, Linoleum, Teppich, Fliesenverlegearbeiten i. K.
- Trockenbau, Betonsanierungen, Gerüstbau, Fassadenanstriche, Schimmelbeseitigungen
- Markisen, Sonnenschutz u.v.m.

Partnerstadt Baccarat

Auch in unserer lothringischen Partnerstadt leiden die Gewerbebetriebe unter den Einschränkungen durch Corona. Bürgermeister Christian Gex wendet sich im Gemeindeblatt „Trait d'union" an seine Bürger. Er macht sich Sorgen um die Händler seiner Stadt. In einer unberechenbaren Zeit mussten die Geschäfte schließen, dann durften sie unter eingeschränkten Bedingungen wieder öffnen. Das haben einige nicht geschafft, andere mussten ihr Sortiment umgestalten, um zu überleben. Zum Glück gibt es aber auch neue Läden, die eröffnet haben. Bürgermeister Gex appelliert an seine Bürger, lokal einzukaufen. Vor diesem Hintergrund wurde eine App für alle regionalen Betriebe angestoßen. Ziel ist es, einen „digitalen Marktplatz" zu schaffen, über den jedes Unternehmen und jeder Hersteller aus der Region ganz einfach und unkompliziert seine Produkte zum Verkauf anbieten kann. Die Plattform wurde von einem lokalen Unternehmen (ED Services in Manonviller) entwickelt, das sich darauf spezialisiert hat.
J'ACHETEDELUNEVILLE-ABACCARAT ist kostenlos zum Download für alle mobilen Geräte über Google PlayStore und den AppStore verfügbar. Es können Produkte gezeigt und zum Verkauf angeboten sowie thematische Recherchen durchgeführt werden. Reservierungen sind möglich und Zahlungsmodalitäten und Abholtermine können mit dem Händler vereinbart werden. Händler oder Produzenten, die ihre Produkte anbieten möchten, müssen registriert werden und zahlen einen monatlichen Beitrag von 5 Euro. Für Händler aus Baccarat übernimmt die Gemeinde die Gebühren für das erste Trimester.

Bürgermeister Christian Gex

Partnerstadt Pergola

Nachdem wir den zweiten langen Winter hinter uns haben, der durch die Pandemie bestimmt wurde, stehen wir nun vor der schönen Jahreszeit, in der Pergola mit Zuversicht und Hoffnung nach vorne blickt. Die Situation in der gesamten Provinz verbessert sich von Tag zu Tag ein wenig und die Impfungen schreiten voran. Die zweite Welle traf die Stadt verhältnismäßig gering und es gab wenig Fälle. Das Schlimmste scheint hinter uns zu liegen, aber die Aufmerksamkeit bleibt dennoch hoch. Wir beginnen mit den Vorbereitungen für den Sommer und sind vor allem in der Planung unserer beiden Hauptereignisse des Jahres 2021. Wir feiern außergewöhnliche Jahrestage für Pergola und die Gemeinde: der 75. Jahrestag der Entdeckung der vergoldeten Bronzestatuen, die am 26. Juni 1946 entdeckt wurden und die 25. Auflage der nationalen Trüffelmesse „Fiera nazionale del tartufo bianco pregiato" im Oktober.
Bürgermeisterin Simona Guidarelli beginnt mit den Worten: „Wir können das Licht sehen, nach einer langen und schwierigen Zeit. Gleichzeitig müssen wir weiterhin höchst wachsam zu sein. Ich danke der gesamten Gemeinde für ihr Verhalten in den letzten Monaten. Von den Bürgern über die Vereine und Verbände bis hin zu allen Freiwilligen, die sich entscheidend in dieser Notlage eingebracht haben. Jetzt sind wir bereit, wieder zu beginnen, wohl wissend, dass Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheit uns immer begleiten müssen. Für unsere Stadt stehen zwei wichtige Jahrestage an, die wir bestmöglich begehen wollen. Gleichzeitig führen wir verschiedene Projekte voran zur Förderung der Kultur, der Gastronomie, des Weinbaus und des Fahrradtourismus. Wir sind bereit, Besucher und Touristen willkommen zu heißen und die hohe Anzahl an Gästen im letzten Sommer zu wiederholen."

Simona Guidarelli, Bürgermeisterin seit Mai 2019.

Der erste Termin im Kalender ist der 9. Juni 2021, an dem die Konferenz zum 75. Jahrestag der Entdeckung der vergoldeten Bronzestatuen geplant ist. Die vergoldete Bronzeskulpturengruppe aus der Römerzeit ist die einzige ihrer Art, die bis heute intakt geblieben ist.
Von einem Jubiläum zum nächsten findet im Oktober die 25. Trüffelmesse statt. „Es wird ein besonderes Fest sein, mit vielen Neuigkeiten und einem Programm von absoluter Qualität", verspricht die Leiterin des Tourismus Sabrina Santelli.

Die vergoldete Bronzeskulpturengruppe aus der Römerzeit.

Wir arbeiten daran, die Veranstaltung auf vier Sonntage auszudehnen und prestigeträchtige Partnerschaften einzugehen, um der Veranstaltung, dank der Svim Marche (Wirtschaftsförderung der Region Marchen) maximale Sichtbarkeit zu verleihen, z. B. durch den Automobile Club Italia (dem italienischen ADAC). Ein neues Pilotprojekt ist in Arbeit, das Pergola als Protagonisten sieht und die Trüffelmesse zu einem Teil der nationalen Veranstaltungen des ACI`s (Automobile Club Italia) machen wird, die offiziell gesponsert und gefördert werden. Pergola wird die Ehre haben, die Ankunft eines historischen Autocorsos, mit Fahrzeugen aus ganz Italien, zu veranstalten. Die Veranstaltung wird live auf dem Sky-Kanal vom ACI und im nationalen Radio ausgestrahlt.
Gleichzeitig arbeiten wir nach dem großen Erfolg des ersten Imagefilms an einer zweiten Version, der Frühjahr-Sommer-Version mit dem Titel „Pergola, die einfache Magie eines der schönsten Ortschaften Italiens“.
Auch das Projekt „Pergola Stadt der Farbtöne und Farben für die Kultur der Natürlichkeit“ nimmt Gestalt an, das von der Verwaltung mit Führung von Bürgermeisterin Simona Guidarelli für die Entwicklung des Territoriums nachdrücklich unterstützt wird. Der Bezirk der Färber und Wollmacher, in dem die schöne Kirche Santa Maria delle Tinte steht, ist das Zentrum der Stadt, von dem aus alles begann. Ein ehrgeiziges Projekt, das Kultur, Geschichte, die Welt der Landwirtschaft, Handwerkskunst, Unternehmertum und Tourismus berührt. Ein Projekt zum Wiederbeleben des Territoriums, das auf starken Synergien zwischen öffentlichen und privaten Interessen, Universitäten und Institutionen sowie Persönlichkeiten wie Davide Rampello basiert, der zur Zeit als künstlerischer Leiter am Italien-Pavillon für die Dubai-Expo arbeitet. Ciro Mariani, Leiter der Kulturverwaltung, Initiator und Hauptmotor des Projekts, erklärt: „Es ist notwendig, einen genialen Prozess der Kreislaufwirtschaft zu aktivieren, bei dem das Thema des Umweltschutzes in den Hügeln der Binnengebiete von grundlegender Bedeutung ist. Das Projekt ist fachübergreifend und zielt darauf ab, die gesamte Lieferkette, von der Aussaat bis zum fertigen Produkt, zu aktivieren. Die Arbeit an den Färbepflanzen und den Mineralien wird es uns ermöglichen, in zahlreichen Bereichen tätig zu werden: Von Textilien bis zu Schuhen, von Lederwaren bis zum Bauwesen, von Spielzeug bis hin zu Möbeln – in allen Produktionsbereichen, in denen Farben natürlichen Ursprungs verwendet werden. Dies ist nicht nur für unsere Zukunft sehr wichtig, sondern auch ein Instrument zur Schaffung von Wirtschaft und Arbeit in der Region. Der erste Schritt besteht darin, mit der Gestaltung zu beginnen. Wir haben in dieser ersten Phase ein solides Fundament gelegt und großes Interesse bei wichtigen Unternehmen geweckt. Wir sind bereit zu beginnen. Unser Projekt nimmt Gestalt an.“
Im kulturellen Bereich wird die Zusammenarbeit zwischen der Stadt und dem Fondo Ambiente Italiano (FAI, einer gemeinnützige Stiftung für Denkmalpflege und Naturschutz) immer fruchtbarer. In den letzten Monaten war Pergola der Protagonist der FAI Herbst- und Frühlingstage. Das Oratorium der Himmelfahrt im Palazzolo erhielt anlässlich der zehnten Abstimmung über „die Orte des Herzens“ 2.490 Stimmen. Das Ergebnis war ausgezeichnet, sodass nun die Möglichkeit besteht, die Unterstützung bei der Denkmalpflege durch die FAI zu beantragen.
Kultur und mehr. Pergola konzentriert sich auf den Outdoor-Tourismus. Das Projekt „Zielort Natur – Strecken und Ortschaften zwischen Metauro und Cesano“, bei dem die Verwaltung federführend ist, wurde genehmigt. Dies wird zur Schaffung von Radwegen führen, um auf die steigende Nachfrage von Touristen zu reagieren, die das wunderbare Gebiet zwischen Adria und dem Berg Catria mit dem Fahrrad entdecken wollen.
Gastfreundschaft, Authentizität, die Schönheit einer Stadt, die zu den schönsten Flecken Italiens zählt: Pergola ist bereit, Emotionen zu wecken.

Anziehungspunkt im Oktober: Das Trüffelfest.

Hier noch der Link zu den beiden Filmen:
https://youtu.be/L5ddcXTd8e0
https://youtu.be/UAaxyEX11Es

Text: Graziano Ilari, Bürgermeisterstellvertreter, Übersetzung Vito Salemi

Sommer

David Safier

Miss Merkel

Mord in der Uckermark

Kindler *16,00 €*

Sommer 2022. Angela ist seit kurzem in Rente und mit Mann und Mops in die Uckermark gezogen. Als in einem Schlossverlies eine Leiche gefunden wird, hat Angela endlich wieder ein Problem, das gelöst werden will. Wir lachen das!

R. LEIBER GARTENBAU

GARTENBAUBETRIEB
RUDOLF LEIBER

Schwarzwaldstraße 10-12
76593 Gernsbach

WIR SIND GÄRTNER!

07224 6559773

info@gartenbau-leiber.de

Ich bin von HIER! Blumen und Pflanzen von Gärtnern aus der Region

DAUER GRAB PFLEGE

Alles aus unserem Meisterbetrieb

- Wärme- und Schallschutzfenster in Holz- und Holz-Alu- sowie Kunststoffausführung für Neu- und Altbau
- Instandsetzung von denkmalgeschützten Fenstern
- Schreinerarbeiten im Denkmalschutz

Reparaturarbeiten · Haustüren · Zimmertüren
Holzdecken · Klappläden · Rollladenelemente
Dachfenster · Reparaturverglasungen · Spiegel

Gebr. Großmann GmbH

Fensterbau · Innenausbau
76599 Weisenbach
Eisenbahnstraße 10
Tel. 0 72 24 / 99 15 90
Fax 0 72 24 / 99 15 99
E-Mail gebr.grossmann@t-online.de
www.schreinerei-gebrueder-grossmann.de

Nadja Buchczik / Anton Enns

Durstlöscher – erfrischend zischend

EMF *15,00 €*

So schmeckt der Sommer! Aromatische Eistees, Limos, würzig-fruchtige Aromawasser – Trinkgenuss ohne künstliche Zusatzstoffe und Alkohol.

Umbau
Modernisierung
Innenraumkonzepte

Planungsbüro für Architektur+Raum
Dipl.-Des.(FH)

Sylvia Mitschele-Mörmann

Freie Innenarchitektin BDIA | AKBW
Illertstraße 5
76593 Gernsbach
T 07224 55 45
F 07224 67 420
www.innenarchitektur-smm.de

Sommer ist die Zeit, in der es zu heiß ist,
um das zu tun,wozu es im Winter zu kalt war.

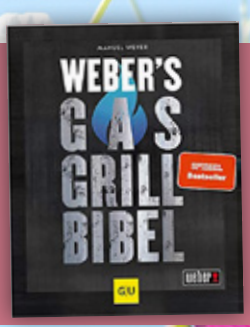
Mark Twain

Dr. med. Anne Fleck

Gesunde Sommerküche

Becker Joest *29,95 €*

Anne Fleck nutzt ihr Wissen aus der traditionellen chinesischen Medizin und über besondere Eigenschaften von Lebensmitteln, von denen viele eine kühlende Wirkung auf unsere Organe haben und stellt damit eine besonders leichte, abwechslungsreiche Kost zusammen, die zudem noch unglaublich gut schmeckt.



Manuel Weyer

Weber's Gasgrill Bibel

Gräfe und Unzer *29,99 €*

Grillen wie ein Profi – das ganze Know-how für die besten Ergebnisse mit einem Gasgrill. Mit über 250 Rezepten.

Sandra Westenhöfer-Grammeth / Armin Westenhöfer

Trick 17 – Camping & Outdoor

Frech *19,00 €*

Neue und innovative Lifehacks rund um Zelten, Wandern, Wohnwagen, unterwegs essen, nachhaltig campen und mehr. Vom wasserdichten Zelt über die improvisierte Outdoor-Dusche bis hin zum selbstgemachten Dosenbrot – für jedes Problem gibt es eine Lösung.

Restauration Brüderlin

Hauptstraße 3 · 76593 Gernsbach · (0 72 24) 22 92

Dienstag Ruhetag

www.restauration-bruederlin.de

Heimische Küche

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie J. Marko und Mitarbeiter

Der Winter ging, der Sommer kam.
Er bringt aufs Neue wieder
Den vielbeliebten Wunderkram
Der Blumen und der Lieder.

Wilhelm Busch

Kirsten Boie

Ein Sommer in Sommerby

Oetinger *14,00 €*

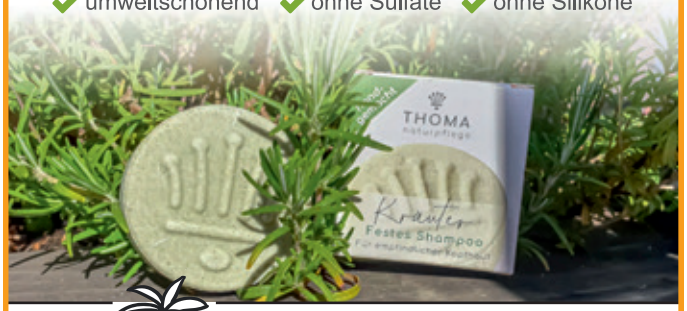
Ferien bei der Oma auf dem Land, ohne Telefon und Internet. Schlimmer geht's nicht für Martha und ihre Brüder. Doch als die drei gerade entdecken, wie schön so ein Sommer sein kann, gerät das ganze Glück in Gefahr. Jetzt müssen alle zusammenhalten – denn darauf kommt es an im Leben.

Geschenke für Genießer

Feste Shampoos

Zertifizierte Naturkosmetik

✔ umweltschonend ✔ ohne Sulfate ✔ ohne Silikone



Schatzinsel

Schatzinsel

Kelterplatz · 76593 Gernsbach

Tel. 07224/993796 · Fax 07224/990169

www.schatzinsel-gernsbach.de

O Sommermorgen, wie bist du so schön,
So schön im Thal und auf den Höhn!

Hoffmann von Fallersleben

Ewald Arenz

Der grosse Sommer

Dumont *20,00 €*

Statt mit der Familie in Urlaub zu fahren, muss Frieder bei seinem strengen Großvater auf die Prüfung lernen. Doch zum Glück sind da noch seine Freunde, und so erlebt er in diesen Wochen Freundschaft und Angst, Respekt und Vertrauen, Liebe und Tod. Ein großer Sommer, der sein ganzes Leben prägen wird.

Foto: S.H.exclusiv – Adobe Stock

Sommer

Die 55 schönsten E-Bike-Touren in Deutschlands Süden

BVA *14,95 €*

Die 55 schönsten Radtouren, die ohne E-Motor-Verstärkung zu anstrengend wären. Mit GPS-Tracks Download.

Dämmernd liegt der Sommerabend
Über Wald und grünen Wiesen;
Goldner Mond, im blauen Himmel,
Strahlt herunter; duftig labend.

Heinrich Heine

W-QUADRAT
ökologische Energie-Technik
Baccarat-Straße 37-39
76593 Gernsbach
(07224) 9919-00

Photovoltaik
Stromspeicher
E-Ladestationen

W-QUADRAT- Profi-Beratung

Wladimir Kaminer

Der verlorene Sommer

Deutschland raucht auf dem Balkon

Goldmann *16,00 €*

Mit unerschütterlichem Humor blickt Kaminer auf die Monate, die unser Leben veränderten und beschreibt die kleinen Begebenheiten des Alltags von uns „Coronauten“.

IHRE ZUVERLÄSSIGEN PARTNER UNTER EINEM DACH.
SEIT 1886 IN GAGGENAU!

HOLZBAU
HURRLE

Zimmerei
Dachsanierung
Balkone, Terrassen
Carports
Dachdeckung,
Dachfenster

Ihre Ansprechpartner:
Simon Baumann, Zimmermeister
info@holzbau-hurrle.de · www.holzbau-hurrle.de

ROLLLADENBAU
HURRLE

Sonnenschutz
Markisen,
Jalousien
Rollläden, Rolltore
Reparaturen,
Kundendienst

Ihre Ansprechpartner:
Jens Tschirner, Meister im Sonnenschutztechnikerhandwerk
info@rollladenbau-hurrle.de · www.rollladenbau-hurrle.de

PIONIERWEG 1 c-d · 76571 GAGGENAU
TEL. 0 72 25 / 14 52 · FAX 0 72 25 / 31 67

papierbox medien
beratung • konzeption • kreativität • produktion

Ihre Ansprechpartner in der Region
für Printmedien und Werbetechnik.
Alles aus einer Hand.
Von der Idee bis zum fertigen Produkt
und das erfolgreich seit 20 Jahren.

standort
telefon +49 (0) 7228 95088-0
hauptstraße 31 / direkt an der B462 / 76596 forbach
agentur
fabrikstraße 16 / gewerbegebiet breitwies / 76596 forbach

papierbox.de & werbeagentur-finkbeiner.de

Charlotte Link

Ohne Schuld

Blanvalet *24,00 €*

An einem drückend heißen Sommertag wird auf zwei Frauen, die in keiner Verbindung zueinanderstehen, geschossen. Doch die Tatwaffe ist dieselbe. Kate Linville kommt bei ihren Ermittlungen einem grausamen Geheimnis auf die Spur und gerät selbst in tödliche Gefahr. Denn der Täter, der eine vermeintliche Schuld rächen will, gibt nicht auf…

Veronika Beyer

Minis auf Tour im Schwarzwald

Silberburg *15,99 €*

39 Familientouren mit tollen Themenwegen, geheimnisvollen Burgruinen, beeindruckenden Wasserfällen und vor allem ganz viel Wald, der entdeckt werden will.

Ein Blatt aus sommerlichen Tagen,
ich nahm es so im Wandern mit,
auf daß es einst mir möge sagen,
wie laut die Nachtigall geschlagen,
wie grün der Wald, den ich durchschritt.

Theodor Storm

Wandern und mehr

Wander-und Bergschuhe von Größe 26 bis 52

Rucksäcke von 25 bis 80 Liter

Fleecehemden und -jacken

Wander-und Alpinjacken in Gore-und Sympatex

Wander-und Tourenhosen, auch in Zwischengrößen

Sportunterwäsche

Zelte und Schlafsäcke

Wir führen auch die gesamte sonstige Ausrüstung zum Bergsteigen und Klettern

Unsere Kunden schätzen die große Auswahl und fachkundige Beratung beim Spezialisten für

Schuh-und Sporthaus Kolb

76456 Kuppenheim Tel. 07222/47015

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag: 9-12.30 und 14-18.30 Uhr
Donnerstag, Freitag: 9-12.30 und 14-20 Uhr
Mittwoch: 9-13 Uhr Samstag: 9-14 Uhr

http://www.Bergsport-Kolb.de

Sybilles FLICKWERK
HYGGELIG WOHNEN

Individuelle Wohnideen und Wohnaccessoires sowie Geschenke aus dem hohen Norden - einzigartig, modern, voller Kreativität und Lebensfreude… immer ein bisschen anders.
Aktuelle Informationen über meine Webseite oder aufInstagram/Facebook "sybillesflickwerk"

Inh.: Sybille Gries - Ecke Hofstätte/St.-Jakobs-Gasse 2 - 76953 Gernsbach - Tel. 07224 - 6289298
www.sybillesflickwerk.com

Wenn der Sommer sich verkündet,
Rosenknospe sich entzündet,
Wer mag solches Glück entbehren?

Johann Wolfgang von Goethe

Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer.

Aesop

Lucy Foley

Sommernacht

Penguin *15,00 €*

Vierzehn Gäste. Alle haben ein Geheimnis. Und nicht alle werden die Insel lebend verlassen.

Katharina Herzog

Wie Träume im Sommerwind

Rowohlt *12,99 €*

Ein Rosenhof auf Usedom – eine große Liebe und ein Geheimnis, das zwischen zwei Schwestern steht. Emilia soll die Rosengärtnerei der Familie retten und reist dafür mit Josh, dem besten Freund ihrer Schwester und der rebellischen Nichte Lizzy nach Kent. Dabei stößt sie nicht nur auf eine verschollen geglaubte Rose, sondern auch auf die Geschichte einer großen, verbotenen Liebe. Und auch lange vergessene Gefühle für Josh erwachen erneut ...

Foto: S.H.exclusiv – Adobe Stock

Neue Diakonin der evangelischen Pfarrgemeinden Gernsbach, Staufenberg und Forbach-Weisenbach

Lea Gessler

Seit dem 1. April 2021 arbeitet Lea Gessler als Diakonin der evangelischen Pfarrgemeinden Gernsbach, Staufenberg und Forbach-Weisenbach. Die 26-Jährige aus Markgröningen bei Ludwigsburg hat an der Evangelischen Hochschule Freiburg ihren Bachelor in Religionspädagogik und Gemeindediakonie sowie in Sozialer Arbeit erworben. Im Murgtal tritt sie ihre erste Arbeitsstelle an.

Der Gernsbacher Bote hat sich mit Lea Gessler an ihrem Arbeitsplatz im Pfarrbüro der Paulusgemeinde Staufenberg getroffen.

GB: Liebe Frau Gessler, es ist schön, dass die Murgtalgemeinden in Ihnen eine so junge Diakonin gefunden haben. Was hat Sie dazu bewogen, einen Beruf im theologischen Bereich zu ergreifen?
LG: In meiner Familie wurde Religion gelebt. Ich bin mit dem christlichen Glauben aufgewachsen, besuchte den Kindergottesdienst und brachte mich nach meiner Konfirmation aktiv in der Kinder- und Jugendarbeit unserer Gemeinde ein.
Nach dem Abitur absolvierte ich ein freiwilliges soziales Jahr in Israel in einem Altenheim, in welchem die Versöhnungsarbeit im Mittelpunkt stand. Dort konnte ich viele interessante Erfahrungen sammeln. Die Arbeit hat mich geprägt und mich dazu motiviert, im theologischen Bereich zu studieren. Ich hatte viele Glaubensfragen, wollte mehr über die biblischen Geschichten erfahren, mein Wissen erweitern und tiefer in die Materie eintauchen, mit dem Ziel, dieses Wissen an junge Menschen, beispielsweise im Religionsunterricht, weitergeben zu können.

GB: Warum haben Sie sich für diese Stelle entschieden?
LG: Von Anfang an hatte ich den Wunsch, mich vor allem in der Kinder- und Jugendarbeit zu engagieren. Auf diese Stelle habe ich mich beworben, weil sich hier gerade in diesem Bereich viele Möglichkeiten bieten. Einiges ist schon vorhanden, anderes darf noch wachsen. So gibt es in Staufenberg mit dem Kindergottesdienst ‚Die Paulis‘, der Jugendgruppe KABA, dem Familiengottesdienst und dem Weihnachtsmusical schon eine sehr aktive Jugendarbeit. Hieran ist gut anknüpfen. In den anderen beiden Gemeinden freue ich mich darauf, den Kinder- und Jugendbereich aufzubauen.

GB: Wo liegen Ihre Aufgaben und wie verteilen sich diese?
LB: Von der Evangelischen Landeskirche bin ich als Diakonin der Gemeinden Gernsbach, Forbach-Weisenbach und Staufenberg eingestellt und dort jeweils zu 25 % für Kinder- und Jugendarbeit zuständig. Zu weiteren 25 % bin ich in Staufenberg tätig. Dort unterstütze ich die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen und stehe als Ansprechpartnerin für die Gemeindemitglieder zur Verfügung. Diesen Teil meiner Arbeit finanziert der Förderverein der Paulusgemeinde.
Konkret gestalte ich beispielsweise Gottesdienste für Familien und Kinder und den Konfirmandenunterricht für alle drei Gemeinden. Vier Stunden wöchentlich unterrichte ich Religion an der Grundschule Gernsbach.

GB: Wie sind Ihnen die hiesigen Gemeinden begegnet?
LG: Es ist schön, hier drei aktive Gemeinden angetroffen zu haben. Die Mitarbeiter/innen haben mich sehr freundlich aufgenommen, alle sind offen und hilfsbereit. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit.

Freut sich auf ihre Arbeit im Murgtal: Lea Gessler vor dem Pfarrbüro in Staufenberg.

GB: Welche Pläne haben Sie für Ihre Arbeit?
LG: Bestehendes möchte ich gern bewahren und fortführen. Zusätzlich freue ich mich, Neues zu wagen. Gerne möchte ich die Präsenz der Kirchengemeinde in der städtischen Gemeinde stärken. So beteilige ich mich am städtischen Kinderferienspaß mit dem Programm „Kirche entdecken“, einer spielerischen Entdeckungstour für 8 bis 13-Jährige. Zu Pfingsten habe ich gemeinsam mit Janina Bender und Dieter Hecker vom Ältestenkreis der Paulusgemeinde den „Pfingstweg“ im Gernsbacher Kurpark gestaltet.

GB: Für die neue Stelle sind Sie aus der Stadt ins schöne Murgtal gezogen. Wie gestalten Sie hier Ihre Freizeit?
LG: Ich wohne im Gaggenauer Ortsteil Selbach und bin sehr gerne draußen, wo ich zu Fuß oder mit dem Fahrrad die Natur genieße. Gerne bin ich kreativ und widme mich in meiner Freizeit auch dem Malen und Zeichnen.

GB: Mit welchen Emotionen gehen Sie an den Start?
LG: Ich freue mich auf die vor mir liegende Zeit, auf interessante Aufgaben und auf viele Möglichkeiten, mich aktiv und kreativ einzubringen. Dabei möchte ich nichts überstülpen, sondern mich am Bedarf und am Interesse der Gemeinden, vor allem aber der jungen Gemeindemitglieder orientieren.

Liebe Frau Gessler, wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg bei Ihrer Arbeit.

Text + Bild:
Petra Rheinschmidt-Bender

Interaktive Lesung in der Bücherstube Gernsbach

Welttag des Buches – dieses Jahr digital

Die Flexibilität, wenn es um kulturrelevante Angebote geht, wird in Zeiten, in denen eine Pandemie wütet, in besonderer Weise herausgefordert. Zum Welttag des Buches am 23. April finden normalerweise Veranstaltungen für Grundschüler durch die Buchhandlung von Sabine Katz statt. Aufgrund der Corona-bedingten Einschränkungen muss die Bücherstube jedoch zu diesem Zeitpunkt geschlossen halten und darf nur Click & Collect anbieten. Dies sollte allerdings kein Hindernis für die Bücherstube darstellen, das Kulturgut Buch auch dieses Jahr gebührend zu feiern. Wie diverse andere Kulturschaffende in dieser Zeit entschloss sie sich kurzerhand, ein digitales Event zu organisieren. Die Autorin Kerstin Gulden, deren Debut „Fair Play – Spiel mit, sonst verlierst du alles!“ ganz frisch im Rowohlt Verlag erschienen ist, erklärte sich gern bereit, an einer solchen Veranstaltung teilzunehmen.

Ihr All-Age-Thriller, der sich also an Lesende jeden Alters ab 14 Jahren aufwärts richtet, trifft den Nerv der Zeit: Im Rahmen eines Preisausschreibens entwickeln Schüler eine App, deren Funktionen die Nachhaltigkeit des Verhaltens ihrer Nutzer prüft und auf den sozialen Medien anzeigt. Dieses Konzept sorgt zusammen mit den komplexen Plänen der im Hintergrund involvierten Politiker und den verschiedenen anderen Motiven, die neben der Sorge für Umwelt und Klima im Spiel sind, für lebensgefährliche Spannungen unter den Protagonisten.

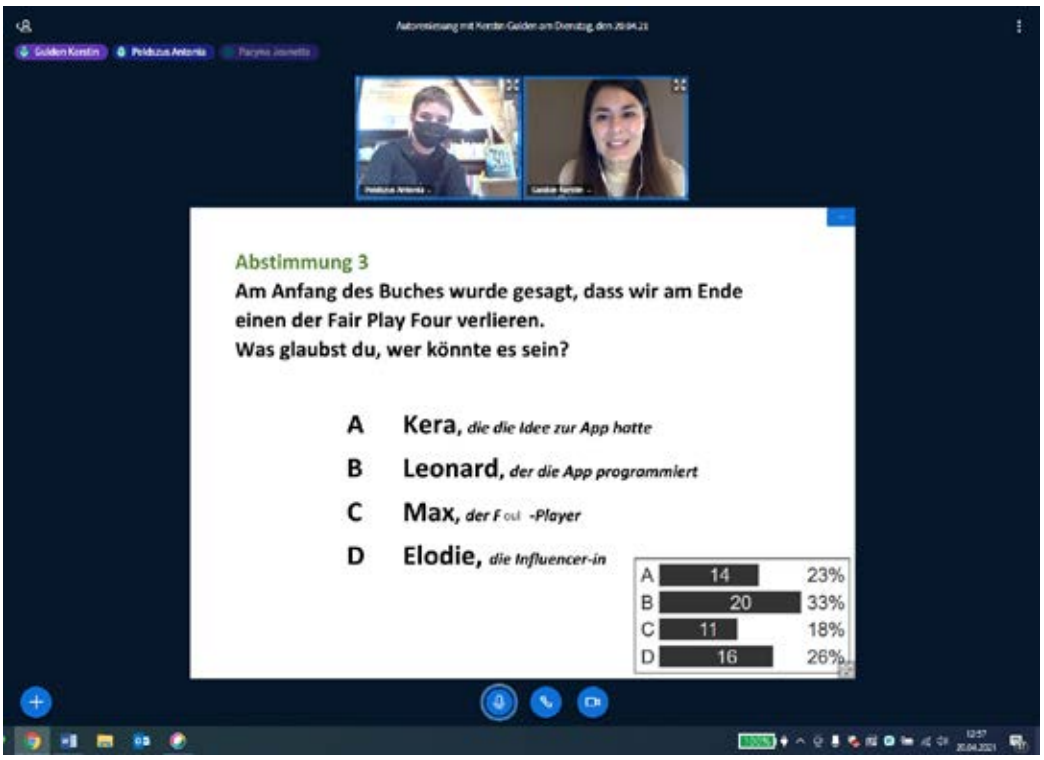
Im Geiste der Leseförderung schenkte die Bücherstube die Lesung zum Welttag des Buches den neunten Klassen des Albert-Schweitzer-Gymnasiums in Gernsbach. Frau Jeanette Pacyna, Lehrerin am Albert-Schweitzer-Gymnasium, war begeistert von der Idee, eine Lesung online abzuhalten und übernahm engagiert die Organisation der schulischen und technischen Details. Am 20.04.2021 war es dann soweit, neben der Autorin, Frau Gulden, und der Vertreterin der Bücherstube und Moderatorin des Events erschienen die Neuntklässler:innen zahlreich im virtuellen Raum der Online-Plattform der Schule.

Zwischen den Episoden, die Frau Gulden las, gab es Möglichkeiten für die Schüler:innen, sich zu den beschriebenen Handlungen und dargestellten Ideen zu Wort zu melden und zu positionieren. Das Publikum hatte außerdem die Möglichkeit, an kurzen Umfragen teilzunehmen, z.B. zu der Frage, ob man selbst die App herunterladen würde, oder nicht. Auf diese interaktiven Angebote wurde gern eingegangen und gute Argumente kamen zur Sprache. Die an diesen Stellen geäußerten Gedanken zeigten, wie wichtig den Schüler:innen die Thematik rund um Klima und Umwelt ist. Mit der letzten Lese-Episode aus dem Thriller stieg die Spannung stark, wurde jedoch nicht durch des Rätsels Lösung verdorben. Der Tod einer der Hauptfiguren wurde angekündigt, ohne zu verraten, wer sterben würde, und die Schüler:innen durften darüber Vermutungen anstellen.

Wer mit den Protagonisten mitfiebern und die tragische Auflösung aller Konflikte wissen möchte, kann das Buch in der Bücherstube erwerben (Click & Collect oder Lieferung frei Haus) und die Protagonisten in ihrem Kampf für die Umwelt begleiten.

Das erste digitale Event der Bücherstube war ein voller Erfolg; nichtsdestotrotz freuen sich die Mitarbeiterinnen auf die Zeit, in der man sich wieder ohne die Gefahr einer Infektion persönlich bei einer Lesung begegnen kann, um sich bei Snacks und Getränken über Bücher, Politik und Klatsch und Tratsch auszutauschen.

Bücherstube Gernsbach,
Antonia Peldszus



Gernsbach entdecken und dabei gewinnen

Altstadtrallye für Kids

Die Tourist-Info der Stadt Gernsbach hat sich eine spannende Altstadt-Rallye für Kids ausgedacht und in einem bunten Flyer zusammengestellt. Mit dieser ‚Schnitzeljagd' kann man nicht nur Gernsbach erkunden und vielleicht ganz neu entdecken, sondern auch noch tolle Preise gewinnen.

Das Faltblatt zur Rallye enthält einen Stadtplan und elf Rätselfragen. Wer den Weg abläuft und die einzelnen Stationen genau inspiziert, findet die Antworten sicherlich schnell heraus.
Los geht's in der Bleichstraße am Katz'schen Garten. Der kleine Park lädt dazu ein, die wunderschönen Pflanzen zu bestaunen oder am Ufer der Murg zu entspannen. Der Weg führt über die Stadtbrücke auf die andere Seite der Murg direkt ins Herz der Altstadt, die mit ihren vielen historischen Gebäuden von der 800-jährigen Geschichte Gernsbachs erzählt. Läuft man über das Kopfsteinpflaster den Stadtbuckel hinauf und betrachtet die Umgebung, kann man sich gut vorstellen, wie die Menschen in historischen Zeiten hier flanierten, zu Fuß oder zum Beispiel mit Pferdefuhrwerken.
Der Storchenturm am oberen Ende des Stadtbuckels ist der höchste Punkt der Rallye. Danach geht es wieder ein Stück zurück, vorbei an der Katholischen Kirche zum Wolkensteiner Hof und zu den Zehntscheuern. Der abwechslungsreiche Rundweg führt über die Waldbachstraße zur Evangelischen Kirche und endet an der Hofstätte.

Wenn man alle Antworten herausgefunden und eingetragen hat, muss man nur noch die Buchstaben in den grün markierten Feldern zum Lösungswort zusammensetzen und den ausgefüllten Flyer in den Briefkasten am Eingang des Rathauses oder bei der Tourist-Info einwerfen. Die Gewinner/innen werden am 31. Juli und am 31. Oktober 2021 ausgelost.

Foto: Privat

Die 7-jährige Nele hat die Rallye ausprobiert und dabei viel Neues in Gernsbach entdeckt.

Die 7-jährige Nele hat an der Altstadtrallye teilgenommen. Zusammen mit ihren Eltern hat sie die elf Stationen besucht und dort gesucht, gelesen, gezählt und beobachtet und so alle Rätsel gelöst. „Das hat richtig Spaß gemacht", erzählt die Zweitklässlerin, „ich habe viele Sachen erfahren, die ich vorher nicht wusste, obwohl ich in Gernsbach wohne." Nun hofft sie natürlich, einen der tollen Preise zu gewinnen.

Den Flyer gibt es im Prospektkasten am Eingang der Tourist-Info oder als Download auf der städtischen Homepage unter **www.gernsbach.de/rallye.** Die Broschüre enthält neben dem Hauptweg auch eine barrierefreie Alternativstrecke, die mit dem Kinderwagen oder dem Rollstuhl begangen werden kann.

Text:
Petra Rheinschmidt-Bender

Sanitätshaus
Orthopädie Wurst

Handgemachte Schuhreparatur aus Meisterhand

Wussten Sie, dass wir auch Schuhe reparieren?

Wir ersetzen nicht nur Absätze und Sohlen.
Wir können auch Schuhsohlen kleben, Nähte erneuern, Schuhe weiten u.v.m.

Filiale Gaggenau:
Klehestr. 5, 76571 Gaggenau
Tel. 07225-9877930

Filiale Hörden:
Landstr. 4, 76571 Gaggenau
Tel. 07224-6564011

www.orthopaedie-wurst.de|info@orthopaedie-wurst.de

Trauer braucht Würde und Begleitung.
Bestattungsunternehmen
BRAUNAGEL
Konrad-Adenauer-Str. 3a · Gaggenau
Telefon 07225/9 69 00
Service rund um die Uhr.
www.bestattungen-braunagel.de

Bäume im Kurpark Gernsbach

Der gewöhnliche Trompetenbaum – Catalpa bignonioides

Zu den besonders bemerkenswerten Gehölzen unseres Kurparks zählt der Trompetenbaum als einer der schönsten Blütenbäume unserer Breiten. Dieser Baum fällt ins Auge mit seiner ausladenden Krone, seinen großen, herzförmigen Blättern. Er blüht im Juni/Juli – je nach Standort – mit aufrechten, ca. 10-15 cm langen Blüten-Rispen mit einzelnen, glockenförmigen, weißen Blüten – innen mit gelben Streifen und purpurroten Flecken, deren Nektar Insekten anlocken. Zum Ende der Nektarbildung verwandeln sich die gelben Merkmale rot. Rotblinde Hautflügler kommen dann nicht mehr zur Ernte. Die einzelnen Blüten erinnern mit ihrem Aussehen und intensivem Duft – besonders in den Abendstunden – an Orchideen. Zwei dieser Bäume stehen im Kurpark – ganz besonders sehenswert ist der ca. 70 Jahre alte Trompetenbaum Nr. C 6, stabilisiert mit Stützen – zu finden nach der Kreuzung am Mühlstein-Brunnen, Hauptweg rechts, parallel zum Bach.

Nach der Blüte erscheinen bis zu 40 cm lange, ca. 5 mm dicke Kapselfrüchte, die grünen Bohnen ähneln, weshalb dieser Baum gerne umgangssprachlich „Bohnenbaum“ genannt wird. Die Früchte bleiben nach ihrer Reife häufig bis in das nächste Jahr am Baum. Alle Pflanzenteile – bis auf die Samen – sind leicht giftig. Er verfügt über Duftstoffe, die blutsaugende Insekten fernhalten.

Der Trompetenbaum stammt aus dem südöstlichen Amerika. In Georgia und Carolina ist sein gebräuchlicher Volksname „Kutuhlpa“ oder einfach: „Indian Bean Tree“. Ein dortiger Indianerstamm nennt ihn bis heute „Catawba“, auch ein Fluss trägt diesen Namen.

Mit seinem späten Austrieb im Frühjahr lässt er den wärmenden Sonnenstrahlen eine Chance, wirft dichten Schatten mit seinem Blätterdach im Sommer und lässt früh im Herbst seine hellgelben Blätter zu Gunsten der späten Herbstsonne fallen. Wegen seines ungewöhnlich späten Austriebs im Frühjahr nennen ihn Lästerer bei uns auch gerne „Beamtenbaum“: „Kommt spät, geht früh“.

Entdeckt wurde der Catalpa 1726 in den USA. Er wurde bald darauf in Europa eingeführt. Diese raschwüchsige Catalpa-Art gibt es als Baum (ca. 15-18 m hoch) oder mit buschartigem Wuchs. Gerne wird er in Parks, Gärten und auf städtischen Plätzen gepflanzt. Er ist anspruchslos, abgasresistent und trockenverträglich, ist Bienenweide und vogelfreundlich.

Unser Tipp: Schauen Sie sich einmal eine Blütenrispe aus der Nähe an – Sie werden überrascht sein!

Gisela Plätzer

Und wenn ich groß bin,
will ich Parkett
von Mahler werden.
Öko? - Logisch!

Foto: Stockexpert

Boden für mehr Lebensfreude

MAHLER
PARKETT & BODEN

Schwarzwaldstraße 64 · 76593 Gernsbach · Telefon 07224 3751
Telefax 07224 3890 · E-Mail: info@mahler-gernsbach.de

Waldbachstraße 4
76593 Gernsbach
Telefon: 0 72 24/21 81

Werner Krieg
Bestattungen

Landstraße 10
76596 Forbach
Telefon: 0 72 28/7 01 09 39

bestattungen.krieg@t-online.de **Sie erreichen uns Tag und Nacht** www.bestattungen-krieg.de

50 Jahre Gernsbacher Sportfischerverein Petri Heil

Freunde des Angelsports genießen beim Fischen das intensive Naturerlebnis und schaffen einen Ausgleich zum Alltag. In Gernsbach wird dieses Hobby seit 50 Jahren im Sportfischerverein ‚Petri Heil' ausgeübt. Verfolgt man die Vereinsgeschichte und -aktivitäten, stellt man aber schnell fest, dass die Mitglieder nicht nur Ruhe und Erholung suchen, sondern einen großen Beitrag zum Gewässerschutz leisten.

Foto: Vereinsarchiv

Bild vom ersten Besuch in Baccarat

Angeln hat in Gernsbach eine lange Tradition, die bis ins 14. Jahrhundert zurückreicht. Der Lachsreichtum der Murg war ein Segen für die Menschen, denn die auch ‚Salmen' genannten Fische dienten als wichtige Nahrungsquelle. Noch heute erinnern der ‚Salmenplatz' und die ‚Salmengasse' an jene Zeiten.

War das Fischen noch im 18. Jahrhundert hauptsächlich den Adligen als Freizeitbeschäftigung vorbehalten, so etablierte sich der Angelsport im 19. Jahrhundert auch bei gewöhnlichen Leuten als Hobby.

Schon in den 1960er Jahren hatte sich in Gernsbach eine Gruppe begeisterter Angler zusammengefunden, die zur Ausübung ihres Hobbys gerne an die Seen im nahen Elsass fuhren. Bald wuchs der Wunsch nach einem eigenen Fischteich in Gernsbach. Um diesen Traum verwirklichen zu können, mussten die Hobbyfischer zunächst einen eingetragenen Verein gründen, der als juristische Rechtsperson die Initiative ergreifen konnte. So fanden sich am 24.9.1971 die hiesigen Petrijünger im Gasthaus Stern-Hirsch ein und gründeten den Gernsbacher Sportfischerverein Petri Heil unter dem Vorsitz von Eduard Schiener. Unter den Gründungsmitgliedern befand sich auch Bürgermeister Rolf Wehrle.

Zwei Alternativgelände standen für die Anlage des Fischweihers im Raum: im hinteren Igelbachtal oder im Träufelbach, dem landwirtschaftlich ungenutzten Seitental zwischen Gernsbach und Staufenberg. Schieners exakt ausgearbeitete Vorstellung führte in der Gemeinderatsitzung vom Oktober 1971 dazu, dass die Stadt Gernsbach ein 10.000 qm großes Gelände für den Träufelbachsee nebst Erholungsareal zur Verfügung stellte. Die Anlage des Sees und die Bepflanzung des Geländes oblag dem Fischerverein. Viel Zeit und Arbeit steckten die tatkräftigen Mitglieder in die Verwirklichung dieses Projekts, der hierfür veranschlagte Kostenrahmen von 10.000 DM reichte allerdings nicht ganz aus.

Nach der Rodung von Bäumen und Gestrüpp mussten rund 6.500 cbm Erdreich für den Dammbau bewegt werden. „Viele der hiesigen Firmen sahen es als ihre Pflicht an, den Verein zu unterstützen, sowohl mit Material als auch mit Leistungen. Zu nennen sind hier u.a. die Firmen Bauunternehmung Grötz, Bauunternehmung Lang, Papierfabrik Holtzmann und Cie. sowie die Katzwerke AG", berichtet der Verein in seiner zum 50. Jubiläum erschienenen Chronik. Der Pachtvertrag mit der Stadt wurde am 9.1.1973 auf die Dauer von 66 Jahren abgeschlossen und endet am 31. Dezember 2038. Die Verbundenheit des Vereins zu seiner Heimatstadt zeigt sich im Vereinswappen, in welchem sich zwei Bachforellen zu einem ‚G' für ‚Gernsbach' formieren.

Im Oktober 1973 feierte der Verein mit einem großen, dreitägigen Zeltfest die Einweihung des Fischersees. Wie Zeitzeugen berichten, strömten viele Gäste, darunter auch ‚die gesamte hiesige Prominenz' herbei. Diesem ersten Fischerfest am Träufelbachsee folgten viele Jahre lang weitere dreitägige Feste, die sich wegen der Angelwettbewerbe, aber auch wegen des kulinarischen Angebots großer Beliebtheit erfreuten. Bis 1996 veranstaltete der SFV die legendären Veranstaltungen, seither organisiert der Fischerverein regelmäßig kleinere, jedoch ebenfalls beliebte Seehockete.

Der bis zu drei Meter tiefe Träufelbachsee enthält heute einen

Foto: Manfred Zapf

Bild vom Treffen mit Baccarat 2017 in Gernsbach

Hausbau • Poolbau • Gartenanlage!
Wir fahren den Aushub ab
und liefern Sand - Kies - Splitt
Containerdienst Peter Schumacher
Inh. Andreas Schumacher e.K.
76593 Gernsbach Tel. 07224 7203
info@schumacher-container.de

gut gemischten Fischbesatz. Der erste Besatz bestand aus 1.700 Regenbogenforellen und 150 Kilo Rotaugen, später kamen 200 Kilo fangfähige Karpfen sowie 100 Kilo Schleien hinzu. Das Fischwasser wurde von Anfang an gerne genutzt, bedurfte aber auch intensiver Betreuung durch die Mitglieder. Bei seinen regelmäßigen Dammschauen forderte etwa das Regierungspräsidium Maßnahmen zum Hochwasserschutz. In den 80er Jahren musste der See ausgebaggert werden, weil sich Sandbänke gebildet hatten, in den 90er Jahren wurde zu Reparaturzwecken an einem Ablassschieber ein weiterer Seeablass erforderlich.
Gemäß seiner Satzung ist der Verein verpflichtet, sich aktiv

Foto: Vereinsarchiv

Bild der beim 25-jährigen Jubiläum geehrten Gründer: (v. l. n. r.) Heinz Lünse, Kurt Denny, Friedrich Karcher, Hans Schiem, Wilfried Zimmermann, Horst Luft, Werner Rothfuß (hinten), Norbert Schenkel (vorne), Benno Hurrle, Elfriede Zürn und Karl-Friedrich Gaus.

um die Wiederherstellung der Reinheit und Ursprünglichkeit der heimatlichen Gewässer in Zusammenarbeit mit Interessenverbänden und Behörden zu bemühen. Die Erhaltung eines natürlichen und gesunden Fischbestandes durch geeignete Hegemaßnahmen ist ebenfalls Bestandteil dieser Verpflichtung.
In diesem Sinne betreut der Gernsbacher Sportfischerverein nicht nur den Träufelbachsee als Hauptgewässer, an dessen Ufer sich die vom Verein selbst angelegte ‚Fischerhütte' befindet – eine Gerätehütte für die am See benötigten Gerätschaften mit überdachter Sitzgelegenheit für die Vereinsmitglieder –, sondern auch die vom Igelbach gespeisten Kurparkseen, die an ausgewählten Tagen kurzzeitig befischt werden dürfen. Diese bieten allerdings aufgrund der geringen Wasserhöhe nach einer größeren Überschwemmung momentan nur stark eingeschränkt Angelmöglichkeiten. Exklusiv befischt der SFV Petri Heil das Murglos Nr. 6, welches sich etwa von der Abfahrt der B462 nach Reichental bis zur Felix-Hoesch-Brücke erstreckt. Die Murg, ein bekanntes Salmonidengewässer, ist nicht nur bei Fliegenfischern sehr geschätzt, sondern wird auch von Spinn- und Posenanglern gerne besucht. Der Pachtvertrag zwischen dem Staatlichen Liegenschaftsamt und dem Gernsbacher Fischerverein besteht seit 1973 und wird nach Ablauf jeweils verlängert, zuletzt 2019 bis zum 31.12.2032.

„Wir bemühen uns auch künftigen Generationen den schonenden Umgang mit der Natur und ihren Lebewesen beizubringen. Daher ist uns die Jugendarbeit ein wichtiges Anliegen", betont der Verein in der Chronik. Tatsächlich gründete er bereits 1974 die Jugendgruppe, der 58 Kinder und Jugendliche angehörten. Sie wurden auf die Fischerprüfung vorbereitet, lernten den waidgerechten Umgang mit dem Fang und übernahmen die Bachpatenschaft für den Igelbach, den sie einmal jährlich von Unrat befreiten. Immer sehr beliebt waren bei jungen Mitgliedern Übernachtungen am See und verschiedene Angelwettbewerbe. „Wir leisten wichtige Aufklärungsarbeit. So führen wir mit den Jugendlichen regelmäßig Besatzmaßnahmen durch und bieten Schnupperangeln sowohl für Kinder im städtischen Kinderferienprogramm an als auch für Menschen mit Einschränkungen", unterstreicht der Verein den Einsatz im naturpädagogischen Bereich.
Wichtige Elemente des Vereinslebens sind Angelwettbewerbe wie das Königsangeln, das Angeln um den Murgpokal oder besondere Aktionen wie Nachtangeln, Weihnachtskarpfenangeln oder das Raubfischangeln.

Foto: Klaus Geist

Bild der Fischerhütte mit überdachter Fläche davor

„Besonderen Wert legen wir auf die seit 1972 bestehende Freundschaft mit den Angelfreunden aus Baccarat, mit denen regelmäßig Treffen stattfinden. Kein anderer Gernsbacher Verein pflegt länger Kontakt mit der französischen Partnerstadt", berichtet Hans Maier, der den Verein gemeinsam mit Michael Schiel, Jörg Ludwig und Rüdiger Hylla leitet. Die Aufteilung der Vereinsführung in vier Geschäftsbereiche legte der Verein in seiner Satzungsänderung von 2014 fest.
Wir wünschen dem Gernsbacher Sportfischerverein Petri Heil alles Gute zum 50. Jubiläum und weiterhin viel Freude und Erfolg!

Text:
Petra Rheinschmidt-Bender

Cornelia Renger-Zorn

Der Ring des Kaisers

Historischer Roman aus dem 11. Jahrhundert mit Schauplatz Murgtal

Worms 1069. Heinrich IV, König und später Kaiser des römisch-deutschen Reiches, ringt um seinen Thron. Als er dazu noch schwer krank wird, lässt er die jüdische Ärztin Mirjam an seinen Hof kommen – eine Beziehung mit schwerwiegenden Folgen. Derweil konkurrieren im Murgtal die Herren von Michelbach und die von Eberstein um die Macht. Werinhard von Michelbach gründet den Ort Gernsbach. Bald zieht der Kampf zwischen Kaiser und Papst auch den Nordschwarzwald in Mitleidenschaft. Im Wald von Rotenfels überzeugt ein bestialischer Mord die Bevölkerung davon, dass der Teufel umgeht. Als zudem ein fanatischer Wanderprediger zu einem blutigen Kreuzzug gegen die Juden am Rhein aufruft, spitzt sich die Lage dramatisch zu. In einem verzweifelten Rettungsversuch brechen Gereon, der junge Geistliche von Rotenfels, und Werinhard von Michelbach nach Speyer auf.

Die Personen sind zum großen Teil authentisch, ihr Wirken an den Schauplätzen am Oberrhein (Worms, Speyer, Ladenburg), im Murgtal (Reichenbach, Michelbach, Rotenfels, Kuppenheim) und Italien (Canossa, Mantua, Verona, Piacenza) ist historisch belegt. Das 11. Jahrhundert ist von Umwälzungen geprägt, die bis heute wirken. Davon zeugen Quellen, die oft nur Fachleuten zugänglich sind. Daher hat die Autorin die Form des Romans gewählt, um die Menschen dieser Zeit zum Leben zu erwecken und ihre bewegenden Schicksale anschaulich zu schildern. Reichsgeschichte und Regionalgeschichte sind verwoben in einer spannenden Handlung, die ins Zeitgeschehen hineinpasst. Vor dem Panorama des Investiturstreits tragen auch die Adligen des Murgtals zur großen Weltgeschichte bei.

Cornelia Renger-Zorn

Der Ring des Kaisers

Historischer Roman

Verlag Regionalkultur
392 Seiten, 13,5 x 21 cm, Broschur
ISBN: 978-3-95505-285-0

€ 16,90

Cornelia Renger-Zorn wohnt in Gernsbach, hat Jura, Klassische Philologie (Promotion 1984) und Geschichte studiert, ein Buch über die Ebersteiner geschrieben, Theaterstücke verfasst und an mehreren Büchern zur Regionalgeschichte mitgewirkt. Daneben organisiert sie Stadtführungen mit Szenenspiel.

Deine Idee wird Realität

Die SCHWARZWALD-CROWD bietet eine völlig neue Möglichkeit, Projekte und Ideen vorzustellen und mit der Unterstützung von Familie, Freunden, Vereinsmitgliedern oder auch völlig fremden Unterstützern zu finanzieren.

Starte jetzt dein Projekt auf:
› schwarzwald-crowd.de

SCHWARZWALD-CROWD.DE Ein Projekt von badenova

badenova
Energie. Tag für Tag

Signe Hanselmann-Katz

Wie sich die Zeiten ändern

Erinnerungen an meine Kindheit und Jugend

Signe Katz kam 1941 als jüngste Tochter von Elisabeth und Helmuth Katz in Lübeck zur Welt. Meist in den Osterferien besuchte sie ihre Großmutter, die Frau Kommerzienrätin Johanna Katz, in Gernsbach. Ihr Großvater mütterlicherseits war der Münchner Opernsänger Paul Bender.

Sehr starke und zum Teil auch ganz frühe Erinnerungen hat sie an die Kriegs- und Nachkriegszeit in Lübeck. In ihrer Generation gibt es viele Menschen, die über diese Erinnerungen teilweise erst im Alter oder lieber gar nicht sprechen. Doch wie die meisten kann Signe Hanselmann-Katz auch von glücklichen oder lustigen Momenten erzählen. Für die nachfolgenden Generationen ist es immer wieder interessant zu sehen, wie gewaltig sich das Leben in den letzten 80 Jahren verändert hat, und vielleicht tragen solche Erinnerungen dann auch dazu bei, das Verhalten der Eltern und Großeltern besser zu verstehen.

„Meine erste Erinnerung geht sehr früh zurück, ich war damals erst etwa 11 Monate alt. Es war der Bombenangriff auf Lübeck. Ich weiß noch genau, dass das Körbchen, in dem ich schlief, am Vorplatz vor dem Schlafzimmer meiner Eltern stand. Es war schon dunkel und meine Schwester Karin kam die Treppe herauf, sie wirkte sehr aufgeregt und ängstlich. Sie schaute aus dem Fenster und sagte immer wieder es brennt, es brennt. Im Winter, wenn die Bäume kein Laub haben, kann man von unserem Vorplatz aus sehr gut die Türme von St. Marien sehen.

Ich habe meine Mutter viele Jahre später einmal gefragt, ob es möglich wäre, dass der Stubenwagen einmal dort gestanden hat und sie antwortete mir, woher weißt Du das? Weil ich mich erinnere.

Noch heute, wenn es im Winter ein besonders schönes Abendrot Richtung Marienkirche gibt, sieht es für mich aus, als ob es brennt. Dass ich meine ganze Kindheit hindurch panische Angst vor Feuer hatte, führe ich auf diese frühe Erinnerung zurück.“

Signe Hanselmann-Katz

Wie sich die Zeiten ändern

Erinnerungen an meine Kindheit und Jugend

Casimir Katz Verlag Gernsbach – 2021
132 Seiten, zahlreiche s/w-Bilder,
Broschur
Format 13,5 x 21,5 cm
ISBN 978-3-938047-83-5 **€ 16,80**

wir bewegen!
rolliprofi®
fahrdienste gmbh
Abrechnung mit allen Kassen
Rollstuhlfahrdienste
Fahrten für Arzt, Dialyse, Kur und privat
Schwarzwaldstraße 16 • 76593 Gernsbach
Tel 07224 99 696 44
info@rolliprofi.de | Fax: 99 696 45
www.rolliprofi.de

spk-rastatt-gernsbach.de
Beate Mummert – Ihre Immobilienberaterin.
Immobilie zu verkaufen?
Spielen Sie mit dem Gedanken Ihre Immobilie zu verkaufen und benötigen einen verlässlichen Partner? Wir suchen dringend Häuser und Wohnungen für vorgemerkte Kunden. Rufen Sie mich an. Ich berate Sie gerne.
Igelbachstr. 7
76593 Gernsbach
Telefon 07222.384-103
Mobil 0160.3453109
beate.mummert@spk-rastatt-gernsbach.de
ImmobilienCenter Rastatt-Gernsbach
Persönlich. Regional. Zuverlässig.

Rätsel *aktuell*

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

Aus den richtigen Einsendungen des letzten Rätsels wurde das Buch „mir Murgtäler" verlost, zur Verfügung gestellt von Papierbox Forbach.

Gewonnen hat Friedel Kugel aus Gernsbach.

Dieses Mal verlosen wir das Buch „Der Ring des Kaisers", zur Verfügung gestellt vom Verlag Regionalkultur.

Einsendeschluss ist der 10. August 2021 – wir wünschen viel Glück. Coupon ausschneiden und an die Redaktion Gernsbacher Bote, Bleichstr. 22, 76593 Gernsbach, schicken. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Anschrift

_____

_____

_____

Telefon _____

Sanitär & Heizung
ALEXANDER KRAUSS
Markgraf-Berthold-Str. 22
Gernsbach
Telefon 07224 / 2807 oder 7044

- moderne Heizsysteme
- schöne Bäder
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Wanne-in-Wanne
- Regenwassernutzung

www.krauss-sanitaer-heizung.de

individuelle Grabmale
Peter Stahlberger
BILDHAUEREI KURZ
Daimler-Benz-Str. 42
76571 Gaggenau
Tel. 0 72 25 - 35 34
Fax 0 72 25 - 79 53 4
info@bildhauerei-kurz.de
www.bildhauerei-kurz.de

Gernsbacher Gebabbel

Uff de Hund komme

Mit Hunde heb ich nie was am Hut ghet. Schließlich bin ich mit eme Vadder uffgwachse, der die Meinung vertrede hat: „Viecher, die koin Nutze bringet, kommet mir net ins Haus“. Deshalb hen mir Hase, Hiehner, Schof und Taube ghet. Des oinzige, was ich von Hunde ghört heb, war de Kommentar von meim Vadder; wenn der ebber net leide hat könne; dann hat er nämlich bloß gsagt: „So en Dackel!“

Seit mir als Kind beim Heftle-Austrage en Rieseschnauzer in de Oberschenkel bisse hat und sei Fraule in aller Seelruh grufe hat: „Ja Hektorle, was isch denn los, des machsch doch sonscht net?“, während mir s’Blut am Schenkel naglaufe isch, warn mir alle Fellnose suschbekt. Ab do war bei mir zum Thema Hunde endgültig alles gschwätzt.

Jetzt isch aber mei Monn mit Hunde uffgwachse. Bei meinem erschde Bsuch in seinem Eldernhaus heb ich mich schwer überwinde misse, um mich an dem schwarze Monschder von Berner Sennehund vorbeizudricke. Noch und noch heb ich mich aber dro gwöhnt und der Berner und ich hen uns gegeseitig in Ruh glasse, immer nach dem Moddo „lebe und lebe lasse“. Mir kommt koi Hund ins Haus, do war ich sicher.

Der Vorsatz hat so long ghalte, bis mei Monn in unsre Kinder ä starke Lobby für de Wunsch nach eme eigene Hund gfune hat. Zufällig dät grad am Bodesee ä Familie Cane-Corso-Welpe verkaufe. Des wär ä gooonz bsonders liebe Rass. Und soooo süß!!!! Die drei hen mich so long mit ihre treudoofe Hundeblicke traktiert, bis ich gseufzt heb: „Also gut, mir kennt jo mol nofahrn un gugge.“

Und so sin mir alle Monn hoch an de Bodesee kutschiert zu dere besagte Familie. Do war buchstäblich de Hund los! Acht süße, tapsige Babyhunde in acht verschiedene Farbe sin‘ in der Küche um die Hundemama rumgetollt – ich war schockverliebt. Do hat’s koi Halde gebe, nadierlich hen mir uns oinen von dene Winzlinge ausgsucht und, als der zwölf Woche alt war, zu uns hoimgholt.

Die erschde Zeit mit dem Hundemädel war tierisch oschdrengend. Erschd mol anenonner gwöhne. Dag und Nacht gucke, dass ma rechtzeitig vor d‘Dür geht, damit koi Malhör in de Wohnung bassiert, womeglich uffm Debbich! Sonndagsmorgens um halber achte in d‘Welbeschul fahrn, mit eme Hundekind, des sich immer in die nicht vorhandene Hose gmacht hat vor Ongschd beim Audofahrn. Bei Fuß, Sitz und Platz übe. Und vor allem: Alles, was hie geh konn, außer Reichweide bringe. Wenn koi Kisse und koi Schuh zum Zerfetze in de Näh warn, hat des Luder oifach Tapede von de Wänd grisse – hundsgemein! Ich war stocksauer und häb die Oschaffung bitter bereut.

Aber irgendwenn isch’s besser gwore. Der Hund hat ogfonge, uff uns zu horche, hat nimme bei jedem Artgenosse, der uns begegnet isch, durchgedreht und hat unsere Sache brav liege lasse, hat seine Streicheleinheide eigfordert und sich bei uns eigekuschelt. Do isch mei Herz gschmolze wie Rizzeis in de Sommersonn. Uff oimol häb ich’s genosse, en Hund zu ho. Schließlich flippt niemand in meiner Familie so aus vor Begeischderung, wenn ich hoimkomm, wie unser Hundelady. Niemand basst so uff mich uff wie sie. Und niemand schnarcht mich so in de Schlof wie unser Hündin, wenn se hundemied isch.

Inzwische isch se 6 Johr alt, Und gonz ehrlich: Ä Lebe ohne Hund konn ich mir jetzt gar nimmeh vorstelle. Ob en großer oder en kloiner isch egal, aber en Hund ghört bei mir jetzt oifach dazu. Un wenn’s en hundsgwöhnlicher isch.

Pit Schmidt

Foto: Petra Rheinschmidt-Bender

Erfüllt bei uns dahoim die Pfotequote: Hundedame Lila

Wir freuen uns auf Sie!

Löwen Apotheke Gernsbach

- Professionelle pharmazeutische Beratung
- Kundenkarte mit vielen Vorteilen für Sie
- Schnelle Beschaffung von Arzneimitteln
- Kostenloser täglicher Botendienst
- Schwerpunkt Naturheilkunde

Igelbachstraße 3
76593 Gernsbach
Inhaberin: Marina Hudzova e.K.

Tel.: 07224-3397
Fax: 07224-990520
loewen-apo-gernsbach@web.de

Nach dem schrecklichen Brand in unserer Buchhandlung
und dem Lockdown der letzten Monate sind wir wieder für Sie da.

Ein herzliches Dankeschön allen, die uns in dieser schwierigen Zeit unterstützt haben.
Wir freuen uns, dass wir für unsere treuen Kunden die Bücherstube wieder aufbauen können.

Bis dahin begrüßen wir Sie im besonderen Ambiente
unserer Bücherstuben-Almhütte.

BÜCHERSTUBE
Kelterplatz 76593 Gernsbach
Tel. 07224 / 40 133
Fax 07224 / 99 01 69
www.buecherstube-gernsbach.de

Wir sind für Sie vor Ort:
Montag bis Freitag
8.30 – 12.30 und 14.30 bis 18.30 Uhr
Samstag 9.00 – 12.30 Uhr

Und rund um die Uhr in unserem Shop
auf **www.buecherstube-gernsbach.de**

Sie brauchen uns, wir kommen zu Ihnen.

- Häusliche Krankenpflege
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Hospizdienst

Sozialstation
Gernsbach e. V.

45 JAHRE
Seit 1975
bei Ihnen
in Gernsbach

Tel.: 07224 1881 . www.Sozialstation-Gernsbach.de

NEU im Sortiment: **Zeitschriften**

Mo – Fr	8.30 - 12.00 Uhr 14.30 - 18.00 Uhr
Sa	8.30 -12.00 Uhr

LOTTO Baden-Württemberg

Deutsche Post
POSTBANK - GIROKONTO
PARTNERFILIALE GERNSBACH

B. Zimehl und Team, Schwarzwaldstr. 12 · Parkplätze vor dem Haus

Katharina Wedekind
Heilpraktikerin

NEU Kinder-Osteopathie

Osteopathie

Kontakt:
Telefon: 07224 - 99 44 160
Email: kontakt@osteopathie-gernsbach.de
www.osteopathie-gernsbach.de

Katharina Wedekind
Heilpraktikerin
Bleichstrasse 6-8
76593 Gernsbach

Meisterbetrieb
DI MAURO
FLIESENFACHGESCHÄFT e.K.

BERATUNG
PLANUNG
VERKAUF
VERLEGUNG

Inh. Francesco Lucchese
Albert-Schweitzer-Straße 12
76571 Gaggenau-Michelbach

Tel. 07225 3526
Fax 07225 78418
info@dimauro-fliesen.de
www.dimauro-fliesen.de
facebook.com/dimaurofliesen

Fachberatung für Ihren Innen – und Außenbereich

Silke Kentsch
Hörgeräteakustiker-Meisterin

André Kentsch
Hörgeräteakustiker-Meister

FAMILIENBETRIEB
– über 20 Jahre Berufserfahrung –
seit 2011 in Gaggenau

QUALITÄT
Kompetentes, sympathisches Fachpersonal

TRADITION
Inhaber-geführter Meisterbetrieb

SERVICE
Wartung, Hörtraining – alles kostenfrei

auritec Hörgeräte Akustik GmbH & Co. KG
Hauptstraße 30b
76571 Gaggenau
Telefon: 0 72 25 / 22 74
auritec-gaggenau@t-online.de
www.auritec-hoergeraete.de

auritec
Meisterfachbetrieb für Hörgeräte-Akustik

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

praxis-licher@gmx.net

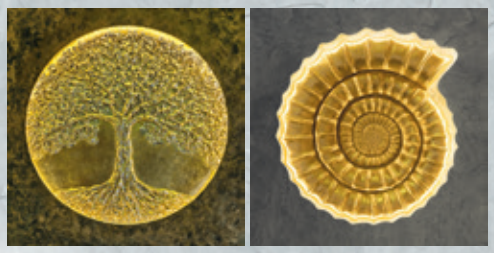
Naturheilpraxis
Carsten Licher

Bleichstraße 6-8 · 76593 Gernsbach
Telefon 0 72 24 - 9 94 94 48
Termin nach Vereinbarung

Allergiebehandlung, Infektanfälligkeit, chronische Magen-Darm-Beschwerden.

Galerie in der
Gernsbacher Altstadt

style and finearts



Kunsthandwerklich gefertigte Lichtobjekte
und Schmuckunikate aus unserem Atelier

Besuchen Sie uns in unserer Galerie
in der Altstadt in Gernsbach.
Öffnungszeiten: Montag - Samstag 10:30 - 14 Uhr und 17 - 19 Uhr
Gerne können Sie auch außerhalb dieser Öffnungszeiten
einen individuellen Termin absprechen.

style and finearts GbR
Hauptstr. 27 / 76593 Gernsbach
Fon 0172 244 8094
Mail finearts65@gmx.de
www.finearts65.com

OPTIK KNAPP

IHR PARTNER RUND UM GUTES SEHEN

Professionelle Beratung, modernste Technik sowie eine große Auswahl an Brillen und Kontaktlinsen zu fairen Preisen.

www.optik-knapp.de

Optik Knapp GmbH
Hauptstr. 13, 76593 Gernsbach, Tel. 07224 650702

Optik KNAPP

Der neue ID.4* – energiegeladen, kraftvoll und dynamisch

Fahren Sie die Zukunft Probe. Als erster vollelektrischer SUV von Volkswagen verbindet der neue ID.4* die Vielseitigkeit eines modernen SUV mit dem futuristischen Aussehen und der eindrucksvollen Performance eines Elektrofahrzeugs. Erleben Sie intuitiven Bedienkomfort, praktische Fahrerassistenzsysteme und ein völlig neues Raumkonzept, das Ihnen noch mehr Freiheit schenkt. Jetzt bei uns informieren.

* Stromverbrauch des neuen ID.4, kWh/100 km: kombiniert 16,9–15,5; CO_2-Emissionen, g/km: kombiniert 0

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen.
Stand 06/2021. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Haitzler GmbH
Schwarzwaldstraße 48, 76593 Gernsbach
Tel. 07224 91750, **volkswagen-haitzler.de**